



knw Kindernetzwerk e.V.
Geschäftsführerin
Frau Jackel-Neusser
Schiffbauerdamm 19
10117 Berlin

Claudia Moll, MdB

Friedrichstraße 108
10117 Berlin

Postanschrift:
11055 Berlin

Tel +49 (0)30 18 441-3420

Fax +49 (0)30 18 441-3422

Claudia.Moll@bmg.bund.de
www.pflegebevollmaechtigte.de

Berlin, 21. Dezember 2022

Sehr geehrte Frau Jackel-Neusser,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 14. Dezember 2022, in dem Sie Ihre Forderungen zu den Eckpunkten der geplanten Pflegereform vortragen. Gerne möchte ich auf einige näher eingehen.

Wie Sie bereits wissen, teile ich ihre Forderung nach einem unbürokratischen, flexiblen Entlastungsbudget uneingeschränkt. Immer wieder berichten betroffene Eltern über Ihre Versorgungsprobleme und die Notwendigkeit einer solchen Flexibilisierung. Auch ich habe diese immer wieder gefordert, so wie auch die dringend notwendige Dynamisierung des Pflegegeldes. Dafür werde ich mich auch weiterhin mit Nachdruck einsetzen.

Mit Blick auf die Ausbildung in der Pflege war die Einführung der generalistischen Pflegeausbildung ein wichtiger Meilenstein. Die steigenden Zahlen an Auszubildenden sprechen für sich und bestätigen, dass die Neuorganisation der Ausbildung ein wichtiger Schritt war, um den Pflegeberuf zu modernisieren und ihn hin zu einem noch attraktiveren Beruf zu entwickeln. Selbstverständlich werden wir die weiteren Entwicklungen genau im Blick behalten und da wo es nötig ist nachsteuern.

Der Koalitionsvertrag beinhaltet viele wichtige Themen, die die Pflege insgesamt voranbringen und nun zeitnah abgearbeitet werden müssen, z.B. die Personalbemessung, Maßnahmen für bessere Arbeitsbedingungen und auch die geplante Krankenhausstrukturreform. Denn nur bessere Arbeitsbedingungen werden dazu beitragen, Pflegekräfte im Beruf zu halten, neue Beschäftigte zu gewinnen und so den Pflegefachkräftemangel in allen Versorgungsbereichen –

auch der Pädiatrie - wirksam zu bekämpfen. Ich freue mich, dass die Pädiatrien durch die geplante Neuregelung der Finanzierung endlich entlastet werden.

Wir müssen den großen Herausforderungen in der Pflege mit innovativen Konzepten begegnen und dazu die im Koalitionsvertrag vereinbarten Maßnahmen zügig angehen. Gleichzeitig ist es mir aber auch ganz wichtig, die positiven Seiten des Pflegeberufes stärker herauszustellen. Dies ist ebenfalls ein wichtiger Schritt, um das Image der Pflege aufzuwerten und gleichzeitig mehr Menschen für den Pflegeberuf begeistern zu können.

Sehr geehrte Frau Jackel-Neusser, ich danke Ihnen für Ihr umfangreiches Forderungspapier und die ausführlichen Problembeschreibungen. Ich werde Ihre Argumente bei meiner weiteren Arbeit berücksichtigen und freue mich auf den weiteren Austausch mit Ihnen.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit.

Mit freundlichen Grüßen



Claudia Moll